

Bodenseecup Pfingsten 2019 der U 13 SG Röhrmoos in Bregenz

Mittels individueller Anreise ging es am 07.06.19 zum Saisonereignis des Jahres in die Unterkunft des Kaders der SG Röhrmoos nach Friedrichshafen. Nachdem alle Zimmer bezogen und die Location Jugendherberge gecheckt war ging es auch schon zur feierlichen Eröffnungsfeier des Turniers nach Bregenz. Während sich 100 Teams aus 7 Ländern zum Einzug aufstellten unterhielt die örtliche Blasmusikkapelle die mitgereisten Fans so dass nach kurzweiliger Wartezeit bei herrlichen Außenbedingungen die Zeremonie beginnen konnte. Als alle Mannschaften im Einzelnen vorgestellt, die Nationalhymnen gespielt und die Eröffnungsreden gehalten waren begann der unterhaltsame Showact mit einer Sporttanzgruppe aus Bregenz. Beendet wurden die Feierlichkeiten mit einem eigens erstellten Brilliantfeuerwerk, nachdem dieses abgebrannt war ging es flugs in die Herberge um in der Folge ausgeschlafen in den Wettkampftag zu starten. Eben diesen begannen alle Beteiligten gemeinsam mit einem Spaziergang in den Altstadtbereich Friedrichshafens, Sightseeing, Eis essen sowie Fotoshooting waren Programmpunkte um sich entspannt auf das erste Match vorzubereiten. Hier starteten die Jungs furios, mit ansehnlichen Direktpassen kam unsere SG gegen FC Viktoria Bregenz schnell zum ersten Erfolgserlebnis. Quirin H. schickte Marcel diagonal auf die Reise, welcher nach einer technisch versierten Ballmitnahme alleinstehend zum 1 – 0 einschieben konnte. Unmittelbar darauf setzte sich Niklas im Strafraum durch serviert maßgeschneidert auf Sebastian M., dieser musste in dieser Szene nur noch auf 2 – 0 stellen. Mit einem ganz ähnlichen Spielaufbau fiel wieder durch Sebastian M. das 3 – 0, nachdem Benedikt`s (gewollte?) Bogenlampe im Tornetz einschlägt war ein deutlicher Auftaktsieg für Röhrmoos mit 4 - 0 besiegelt. Auch in der zweiten Partie vs. dem SK Tulbing, gleichfalls aus dem Gastgeberland, gab die Mannschaft mächtig Gas und kam nach einem Doppelschlag Sebastian M.´s , vielen vielen Großchancen sowie einem Treffer Luca`s zur drei Treffer betragenden Vorentscheidung. Assistgeber war hier jeweils Niklas, lediglich Quirin H.´s 4 – 0 entstand nach einer schönen Einzelaktion aus der Distanz. Geht es mit dieser konzentrierten Spiellaune gegen den Schweizer Klub FC Hausen a. Albi so weiter ist der Gruppensieg klar und im weiteren Turnierverlauf alles möglich. Nach einem Blitzstart, Niklas schließt aus der Drehung unhaltbar ab, ging es in der Begegnung hin und her, die Schweizer steckten nie auf und kamen schließlich nach einer vehementen Drangphase über eine Eckenhereingabe zum 1 – 1 Ausgleich. FC Hausen wollte danach unbedingt die Partie für sich entscheiden, drängte massiv, musste sich aber in der Schlussminute mit einem neuerlichen Gegentreffer Niklas`s sowie mit dem zweiten Tabellenplatz begnügen. Nach der

ungeschlagenen absolvierten Gruppenrunde freuten sich nun alle Fans auf den zweiten Tag, hier ging es im Viertelfinale gegen die JFG Würzburg Nord. Hier war das Spiel zunächst geprägt durch vorsichtiges, von Nervosität eingefärbtes Abtasten, nach 5 Minuten musste Sebastian Z. mit zwei Glanztaten in unmittelbarer Abfolge die Null zu Gunsten der SG festhalten. Danach agierten unsere Jungs nach vorne zögerlich ohne große Laufbereitschaft, in fataler Weise schlug auch noch ein Flugball aus der eigenen Hälfte des Kontrahenten im Netzwerk unseres Kaders ein, somit stand es 0 – 1 für die JFG. Obwohl Marcel im Gegenzug auf Sebastian M.'s Flanke zum Ausgleich köpfte blieb es in diesem körperbetonten, erfahrenen Wettkampf in der regulären Spielzeit beim Remis und es folgte ein Penaltyschiessen. Den Regeln des Turniers Rechnung tragend verwandelten Niklas, Lukas und Sebastian M, in der neuen Runde verzog Niklas knapp und die JFG Würzburg entschied so das Viertelfinale für sich. Einer grandiosen Motivationsleistung unseres Trainerteams geschuldet brachte schließlich in der Qualifikation zum Platz 5 initiativ, engagierten Beginn gegen den deutschen Kontrahenten des FC Huchting mit sich. Obgleich der unbedingte Siegeswille noch auf sich warten ließ, kam Hoffnung nach drei, vier aussichtsreichen Möglichkeiten zur Teilnahme an der Endrunde auf. Leider unterlief Benedikt einen weiten Einwurf des Huchtinger Flügelläufers, die mittig positionierte Offensivkraft nutzte diesen Ausrutscher zum 0 – 1 Zwischenstand. Kurz darauf startet Sebastian M. einen Sololauf, sein konsequenter Abschluss führte wieder einmal zum baldigen Ausgleich. Drei Minuten später konnte der Schlussmann Huchting's den in die Mitte getretenen Handelfmeter Sebastian M.'s parieren auch dessen Distanzschuss kurz vor dem Ende touchierte nur die rechte Torumrandung, so musste noch einmal die Entscheidung vom Kreidepunkt aus herbei geführt werden. Michi, Philip und Lukas trafen jeweils unhaltbar, Huchting verzog den letzten Elfmeter und so stand man im Entscheidungsspiel des Bodenseestadions um Platz 5, der erzwungene Erfolg war den Jungs in den Gesichtern förmlich abzulesen. Im finalen Aufeinandertreffen mit dem TSV Baltmannsweiler setzten die Jungs zwar den ein oder anderen Nadelstich nach vorne, alles in allem neutralisierten sich die Mannschaften weites gehend und es drohte mit fortlaufender Spielzeit ein erneuter Elfmeterentscheid. Der Freistoß nach Benedikt's „Notbremse“ unmittelbar vor dem Ende blieb folgenlos und erneut musste im 1 zu 1 die Partie entschieden werden. Philip, Lukas, Sebastian M. und Michi verwandelten mit eiskalter Cleverness, den finalen Punch markierte Jan und so durfte sich das Team auf die Siegerehrung des **fünften Platzes** mit insgesamt 32. teilnehmenden D-Jugend-Mannschaften freuen. Klasse gemacht und herzlichen Glückwunsch für diesen beachtenswerten Tabellenstand. Bevor es nun wieder nach Hause ging durfte die Mannschaft in einer Laser-Tech-

Arena nochmals ihre Zielsicherheit unter Beweis stellen, auch an diesem, das Turnierwochenende beschließende, Event hatten sämtliche Spieler riesigen Spaß und man fuhr stolz und zufrieden in Richtung Heimatort. Nicht vergessen werden sollte an dieser Stelle der unermüdliche Einsatz des Trainerteams, als auch dem Vergnügungsmanagement um Rosi herum, damit so ein tolles und in Erinnerung bleibendes Wochenende überhaupt zu Stande kommt. Bitte alle aktiv Beteiligten - dran bleiben - so eine Veranstaltung, dem gesamten Mannschaftsumfeld zuträglich, schreit zwingend nach einer Fortsetzung im nächsten Jahr!!!

Turnierkader:

Luca, Philip, Michi, Jan, Lucius, Quirin R., Sebastian H., Niklas, Benedikt, Lukas, Sebastian M., Sebastian Z., Quirin H., Marcel, Joshua